

Schack, Adolf Friedrich von: Dolores (1854)

- 1 Tiefer fliegt die Sommerschwalbe;
- 2 Vor dem Wetter zucken matt,
- 3 Längs der Uferbäume, falbe
- 4 Blitze hin von Blatt zu Blatt.

- 5 Und, aus tausend Kelchen stäubend,
- 6 Wallt der Nachtviolen Duft,
- 7 Der Jasmine, sinnbetäubend,
- 8 Durch die atemschwere Luft.

- 9 O, ich fühl's! Mein Herz umstricken
- 10 Will noch mächtiger als je
- 11 Das verzehrende Entzücken
- 12 Von zuvor, das sel'ge Weh;

- 13 Fühle, daß in Geist und Sinnen
- 14 Neu der alte Rausch mir gärt,
- 15 Wie, da du mir, Weib, tiefinnen
- 16 An des Lebens Mark gezehrt.

- 17 Ist der Arm noch nicht vermodert,
- 18 Der sich heiß um meinen wand?
- 19 Nicht der Lippen Glut verlodert,
- 20 Die auf meinen oft gebrannt?

- 21 Wieder deine schwarzen Augen
- 22 Seh' ich flammen über mir;
- 23 Aus dem Grab, mein Blut zu saugen,
- 24 Steigst du nächtlich als Vampyr.